

Vorlage Nr.: V1342/16
Datum: 18. Oktober 2016

Vorlage

Beratungsfolge

Dienstberatung des Oberbürgermeisters	nicht öffentlich	zur Information
Ältestenrat	nicht öffentlich	beratend
Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau und Verkehr	nicht öffentlich	beratend (federführend)
Stadtrat	öffentlich	beschließend

Zuständig: GB Stadtentw, Bau und Verkehr

Gegenstand:

Neubenennung einer Straße

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beauftragt den Oberbürgermeister, folgende Straße neu zu benennen:

Neue Straße für die Bebauung im Areal des Kraftwerkes Mitte in der Gemarkung Altstadt I

Kraftwerk Mitte

bereits gefasste Beschlüsse:

keine

aufzuhebende Beschlüsse:

keine

Finanzielle Auswirkungen/Deckungsnachweis:

Investiv:

Teilfinanzhaushalt/-rechnung:

Projekt/PSP-Element:

Kostenart:

Investitionszeitraum/-jahr:

Einmalige Einzahlungen/Jahr:

Einmalige Auszahlungen/Jahr:

Laufende Einzahlungen/jährlich:

Laufende Auszahlungen/jährlich:

Folgekosten gem. § 12 SächsKomHVO Doppik
(einschließlich Abschreibungen):

Konsumtiv:

Teilergebnishaushalt/-rechnung:

Produkt:

Kostenart:

Einmaliger Ertrag/Jahr:

Einmaliger Aufwand/Jahr:

Laufender Ertrag/jährlich:

Laufender Aufwand/jährlich:

Außerordentlicher Ertrag/Jahr:

Außerordentlicher Aufwand/Jahr:

Deckungsnachweis:

PSP-Element:

Kostenart:

Werte der Anlagenbuchhaltung:

Buchwert:

Verkehrswert:

Bemerkungen:

Begründung:

Mit der Bebauung im Areal des ehemaligen Heizkraftwerkes Mitte entsteht eine Verkehrsfläche, die nicht öffentlich gewidmet wird, aber einen Namen erhalten soll.

Die Mitglieder der Arbeitsgruppe Straßennamen wurden darüber informiert.

Im Ergebnis der Beratung des Ortsbeirates Altstadt wird zur Bestätigung folgender Namensvorschlag unterbreitet:

Kraftwerk Mitte

Mit der Eröffnung der Theaterspielstätten für die Staatsoperette und das tjg.theater junge generation, dem Einzug weiterer Kultureinrichtungen und Kulturwirtschaftsbetriebe sowie Serviceanbietern entwickelt sich das Areal des ehemaligen Kraftwerks Mitte im Jahr 2016 zu einem öffentlichen Stadtquartier. Für alle zukünftigen Nutzer ergeben sich daraus Anforderungen an die Markenbildung, die Orientierung und die Verankerung im räumlichen Bewusstsein der unterschiedlichen Kundenkreise.

Auf Initiative der DREWAG Stadtwerke Dresden GmbH wurde daher in einem Markenbildungsprozess, welcher der Erstellung des Wegeleit- und Orientierungssystems auf dem Gelände voranging, über die Ausprägung und spätere Führung einer Dachmarke beraten. Eigentümer, zukünftige Mieter und weitere Akteure der Stadt (Dresden Marketing Gesellschaft, Ämter für Kultur und Denkmalschutz sowie Presse- und Öffentlichkeitsarbeit) stimmten dabei überein, die positiven Effekte einer Adressbildung, deren Name der Dachmarke „Kraftwerk Mitte“ entspricht, möglichst weitgehend zu nutzen.

Mit einer einheitlichen Adresse „Kraftwerk Mitte“ transportieren alle zukünftigen Nutzer des Areals die Dachmarke automatisch in ihren Kommunikationsmedien. Darüber hinaus kann das neue Stadtquartier als Gesamtadresse in zahlreichen weiteren Kommunikations- und Informationsmedien (z. B. Online-Karten, Navigationssysteme usw.) an Präsenz gewinnen. Die regelmäßige Verwendung der Adresse „Kraftwerk Mitte“ als Ortsangabe unterstützt und verstärkt somit erheblich die Implementierung der Dachmarke „Kraftwerk Mitte“ und spart somit Werbe- und Kommunikationsaufwendungen.

Die Beschilderung der vorgenannten Straße erfolgt durch die Grundstückseigentümerin DREWAG Stadtwerke Dresden GmbH. Es entstehen keine Kosten für die Stadt Dresden.

Anlagenverzeichnis:

Anlage 1	Übersichtsplan
Anlage 2	Lageplan Areal Kraftwerk Mitte
	Beschluss OBR Altstadt
	Begründung Amt 41
	Einverständniserklärung zur Straßenbenennung
	Kostenübernahmeerklärung für Straßenbeschilderung